



Niederschrift

über die Jahreshauptversammlung am 06.01.2018
in der Sängerstube

Anwesende stimmberechtigte Mitgliederzahl: 33

Beginn: 15.15 Uhr

Ende: 16.55 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand Stephan Buchner mit Totenehrung
2. Protokoll des Schriftführers mit Jahresbericht
3. Jahresbericht des 1. Vorstands
4. Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer mit Entlastung der Vorstandschaft
5. Vereinsstatistik durch den 2. Vorstand
6. Bericht des Chorleiters
7. Neuwahlen
8. Wünsche und Anträge

TOP 1: Begrüßung durch den 1. Vorstand Stephan Buchner mit Totenehrung

Der 1. Vorsitzende Stephan Buchner begrüßte zu Beginn alle erschienen Vereinsmitglieder und Sänger der Eintracht zur diesjährigen Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen. Besonders begrüßte er den Hausherrn Graf Hannfried von Bentzel, die Vorsitzende Claudia Fabry von der Sängergruppe Forchheim-West, den Ehrenkommandanten Gerhard Neubauer von der Freiwilligen Feuerwehr Thurn, den Chorleiter Alexander Ezhelev und alle anwesende Ehrenmitglieder. Dem schwer erkrankten Ehrenvorstand Georg Lang grüßte er in Abwesenheit mit den besten Genesungswünschen.

Zur Totenehrung erhoben sich alle anwesenden Vereinsmitglieder von ihren Plätzen. Seit der letzten Jahreshauptversammlung im Jahre 2017 sind 5 Vereinsmitglieder verstorben:

Gerhard Büttner am 08.01.2017
Walter Christl am 01.03.2017
Joachim Krause am 08.05.2017
Sebastian Kraus am 09.05.2017
Edmund Neubauer am 22.09.2017

Zum Gedenken sprach 1. Vorstand Stephan Buchner folgende Worte:

Ein Jahr um zu trauern und nachzudenken,
doch auch ein Jahr um Trost zu schenken.
Ein Jahr um zurückzuschauen,
doch auch ein Jahr um zu vertrauen.
Ein Jahr um zu verlieren,
doch auch ein Jahr um zu akzeptieren.
Ein Jahr um für immer zu gehen
und irgendwann ein Wiedersehen.

Nach einer kurzen Stille des Gedenkens nahmen alle wieder Platz.



TOP 2: Protokoll des Schriftführers mit Jahresbericht

Leo Schleicher verlas die Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung vom 06.01.2017. Im Jahre 2017 fanden 3 Ausschußsitzungen und die Jahresabschlußsitzung statt. Die einzelnen Protokolle wurden nicht vorgelesen. Jedes anwesende Vereinsmitglied kann in den Protokollen Einsicht nehmen.

Es wurden nochmals kurz die Höhepunkte des vergangenen Jahres in Erinnerung gebracht. Besonders hervorzuheben war das Chorfest des Fränkischen Sängerbundes am 09.07.2017 in Coburg und das Landkreissingen am 12.11.2017 in der Klosterkirche Weißenhohe.

TOP 3: Jahresbericht des 1. Vorsitzenden

1. Vorstand Stephan Buchner bemerkte, dass die Eintracht besonders im letzten Jahr erfahren musste, wie eng Freud und Leid bei einander sind. Man könne zwar stolz auf erfolgreiche Auftritte zurückblicken, doch mussten wir auch 5 Todesfälle beklagen. Es wurden 3 ehemals aktive bzw. noch bis zum Tode aktive Sänger zu Grabe getragen. Auch die schwere Erkrankung unseres Ehrenvorstandes Georg Lang hat uns sehr getroffen. Trotzdem müssen wir froh sein, immer noch einen gestandenen Männerchor zur Verfügung zu haben. Mit neuen aktiven Sängern und der beharrlichen Probearbeit unseres Chorleiters Alexander haben wir einen Chor, der gerne gehört und auch gesucht wird. Auch das Vokalensemble trägt positiv dazu bei.

Sehr erfreut war unser 1. Vorstand Stephan Buchner, dass wir bei den Auftritten beim Patenverein Cäcilia Heroldsbach und beim Konzert des Gesangsvereins Dormitz mit großen Applaus bedacht wurden. Auch bei der diesjährigen Serenade am Dorfplatz und dem Chorfest des Fränkischen Sängerbundes innerhalb von 2 Tagen hat die Eintracht gezeigt, dass sie belastbar ist und trotzdem erfolgreich auftreten kann. Die Zuhörer am Spittaltorturm in Coburg forderten mehrere Zugaben der Eintracht. Beim Landkreissingen in der Klosterkirche Weißenhohe war man von der sängerischen Leistung des Hauptchores und des Vokalensembles der Eintracht so angetan, dass wir von den Sangesfreunden des Männergesangsvereins Eckenheid spontan zu deren "Nacht der Chöre" im April 2018 eingeladen wurden.

All dies ist nur zu schaffen, wenn alle Sänger mitziehen und regelmäßig die Chorproben besuchen. Er bedankte sich bei beiden Chorleitern, vor allem bei Chorleiter Alexander für die große Geduld und Ausdauer.

Ein gut funktionierender Vereinsausschuss ist die Grundlage eines Vereines. Wenn man auch nicht immer einer Meinung ist, wird die Mehrheitsmeinung mit getragen und vertreten. 1. Vorstand Stephan Buchner bedankte sich bei allen Ausschussmitgliedern und besonders bei denen, die zusätzlich noch eine Funktion wie z.B. Notenwart, Heizdienst oder im Schankdienst verrichten. Oliver Helmer, der bisher für den Wirtschaftsdienst verantwortlich war, wird dieses Amt aus persönlichen Gründen aufgeben. Für die Unterstützung in den letzten Jahren herzlichen Dank.

Auch dem 2. Vorstand Andreas Freund als seine rechte Hand zollte er besonderen Dank. Nicht zu vergessen sind die Frauen der Vereinsmitglieder, die uns jederzeit bei Veranstaltungen kräftig unterstützen.

Im Jahre 2018 feiert die Eintracht ihr 140 jähriges Vereinsjubiläum. Am Pfingstsonntag werden wir mit einem Festgottesdienst im Schloßhof und anschließend eine Ehrungsveranstaltung auf der Terrasse des Romantiksaales feiern. Die beiden Patenvereine Erholung und Cäcilia Heroldsbach sowie der Musikverein Heroldsbach werden das Festprogramm mitgestalten. Am 14. Oktober kommt anlässlich unseres Jubiläums der Windsbacher Knabenchor zu einem Konzert in die Marienkirche der Gebetsstätte. Gleich die Woche danach, am 20. Oktober 2018 beenden wir die Feierlichkeiten des Jubiläumsjahres. Wir veranstalten gemeinsam mit unseren Oberweißbacher Sangesfreunden und dem Kammerchor Sonorite im Romantiksaal Schloß Thurn ein Benefizkonzert zugunsten der Chorakademie Weißenhohe. Der 1. Vorstand Stephan Buchner wünscht sich, dass alle Sänger und Vereinsmitglieder die Festveranstaltungen tatkräftig unterstützen.

Zum Abschluss seines Berichtes freute er sich auf ein harmonisches und ereignisreiches Vereinsjahr 2018.



TOP 4: Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer mit Entlastung der Vorstandschaft

Kassier Wolfgang Riedelmeier trug seinen Kassenbericht für das Jahr 2017 den anwesenden Mitgliedern vor.

Im Jahre 2017 hatten wir Einnahmen von insgesamt 9189,44 €. Die Ausgaben betragen für den gleichen Zeitraum insgesamt 8.545,38 €. Somit erzielte man wieder einen Überschuss von 644,06 €. Der Kassenbestand erhöhte sich somit von 21.738,19 € auf 22.382,25 € zum 31.12.2017. Der Kassenbestand verteilt sich auf Barkasse und verschiedene Konten.

Die Haupteinnahmen im Jahre 2017 verteilten sich wie folgt:

Spenden 1550,-- €, Ertrag aus Bewirtung Ehrungsabend 556,-- €, Überschuss Kappenabend 435,-- €, Vereinsbeiträge 2100,-- €, Zuschuss vom Fränkischen Sängerbund 1014,-- € und 2.987,-- € aus der Eigenbewirtung der Sängerstube.

Die größten Ausgaben im Jahre 2017 sind folgende:

Chorleiterkosten 5.440,-- €, Buskosten 625,-- €, Abführung an den Fränkischen Sängerbund 378,50 €, Ausgaben Nikolaus- und Adventsfeier 361,39 €, Blumengebinde bei Beerdigungen 200,-- €, Ausgaben für Präsente bei Jubiläen 297,-- €, Kosten für die Satzungsänderung 100,27 € und Miete an den Schützenverein für Vokalensembleproben 100,-- €.

Die Kasse wurde von Konrad Neubauer und Harry Stähr geprüft. Da eine ordnungsgemäße Kassenführung attestiert wurde und die Belege alle vorlagen stellte Kassenprüfer Konrad Neubauer den Antrag auf Entlastung. Sowohl Kassier als auch die gesamte Vorstandschaft wurde ohne Gegenstimme entlastet.

1. Vorstand Stephan Buchner bedankte sich beim Kassier, bei den Spendern und den Kassenprüfern.

TOP 5: Vereinsstatistik und Vorschau für 2018 durch den 2. Vorstand

Am 01.01.2017 zählte der Verein 135 Vereinsmitglieder. Von den 135 Vereinsmitgliedern sind 38 als aktive Sänger gemeldet. 97 Vereinsmitglieder sind passiv. Den Titel Ehrenmitgliedschaft wurde an 29 Vereinsmitgliedern verliehen.

Zu den 135 Vereinsmitgliedern zu Anfang des Jahres kam 1 Vereinsbeitritt. Gleichzeitig verlor man während des Jahres 5 Mitglieder durch Todesfall. Der langjährige hiesige Arzt Dr. Gert Schuback erklärte seinen Vereinsaustritt. Somit verringerte sich der Mitgliederbestand um 5 Personen. Der Verein zählte zum 31.12.2017 noch 130 Vereinsmitglieder.

Im Jahr 2017 wurden 40 Singproben abgehalten. Diese wurden von insgesamt 38 Sängern besucht. Der durchschnittliche Probenbesuch verringerte sich im Jahre 2017 auf 22 Sänger. 25 Proben wurden im Schnitt von jedem Sänger besucht. Für das Jahr 2018 werden an den Fränkischen Sängerbund 33 Sänger gemeldet.

Für das Jahr 2017 wurden folgende aktive Sänger mit einer Flasche gräflichen Rotwein geehrt:

Hans Fietzek für 39 Singprobenbesuche

Peter Heilmann und Beppi Puritscher für 36 Singproben

Stefan Buchner und Andreas Freund für 35 Singproben

Und Günter Fechner für 34 Singproben.

Hans Fietzek versäumte im vergangenen Jahr lediglich 1 Singprobe.

Mit der Gewinnung unseres neuen jungen Sängers Sebastian Rauscher konnte im Jahr 2017 das Durchschnittsalter der aktiven Sänger von 64 Jahren gehalten werden. Das Alter der aktiven Sänger reicht von 31 Jahren bis 85 Jahre. Die Altersstruktur der Vereinsmitglieder reicht von 10 Jahren bis 92 Jahre.

Im Jahre 2017 durften wir von den 16 Jubiläen nur bei 7 Jubiläen ein Ständchen singen. Allerdings konnten wir bei weiteren 20 Veranstaltungen aktiv teilnehmen.

Im Jahr 2018 sind wieder ca. 35 Singproben geplant. Laut Ständchenliste gibt es im Jahre 2018 29 Jubilare. Die genauen Termine werden rechtzeitig im Amtsblatt veröffentlicht. Des Weiteren wurde für die bereits feststehenden Termine im Jahr 2018 ein Terminplan ausgegeben.

2. Vorstand Andreas Freund bedankte sich im Namen aller Vorstandskollegen besonders bei unserem 1. Vorstand Stephan Buchner für das abgelaufene Jahr. Jeder Verein wäre froh, wenn er so einen 1. Vorstand hätte.



TOP 6: Bericht des Chorleiters

Alexander Ezhelev bedankte für die erfolgreiche gemeinsame Arbeit. Es wäre zu wünschen, dass sich der Chor bei Einzelstimmenproben ruhig verhalten würde. Durch die Reaktionen des Publikums bei unseren Auftritten ist er der Meinung, dass wir mit unserem Potenzial das bestmögliche zu Gehör gebracht haben. Er ist der Meinung, dass sich das Vokalensemble im Jahre 2018 dem Leistungssingen in der Leistungsstufe A stellen könnte. Dies wird aber noch mit den Verantwortlichen und den Sängern besprochen. Er richtete herzlichen Dank an die Vorstandschaft.

TOP 7: Neuwahlen

1. Vorstand Stephan Buchner bedankte sich nochmals bei allen Vorstandskollegen und den Ausschussmitgliedern für die geleistete Arbeit in der vergangenen Wahlperiode.

Er schlägt der Versammlung als Vorsitzende des Wahlausschusses Claudia Fabry vor. Als Beisitzer werden Hannfried Graf von Bentzel und Benedikt Graf von Bentzel vorgeschlagen. Die vorgeschlagenen wurden per Akklamation gewählt und nehmen die Wahl an. Die gesamte Vorstandschaft zog sich in die Mitgliederversammlung zurück.

Anschließend verlas die Vorsitzende des Wahlausschusses die Zusammensetzung der bisherigen Vorstandschaft und fragte an, ob die Abstimmung per Akklamation erfolgen könne. Da es keine Gegenstimme gab, erfolgt die Neuwahl per Akklamation.

Die Neuwahl brachte folgendes Ergebnis:

1. Vorstand	Stephan Buchner
2. Vorstand	Andreas Freund
Kassier	Wolfgang Riedelmeier
Schriftführer	Leo Schleicher
Notenwart	Josef Puritscher
Heizer für Sängerstube	Jürgen Wilde
Verantw. Wirtschaftsbetrieb	Harald Spörl
Getränkewart	Karlheinz Berkel
Weitere Beiräte	Wilfried Meindl
	Michael Römer
	Harry Stähr
	Thomas Mauser

Alle Vorstands- und Ausschussmitglieder wurden einstimmig per Akklamation gewählt und haben die Wahl angenommen.

Der alte und neue 1. Vorstand Stephan Buchner bedankte sich für seine Wiederwahl und bei allen weiteren Gewählten, dass Sie bereit sind, sich für den Dienst bei der Eintracht zur Verfügung zu stellen. Beim Wahlausschuss bedankte er sich für die reibungslose Durchführung der Wahl.

Im Anschluss wurden erneut Konrad Neubauer und Harry Stähr als Kassenprüfer gewählt. Beide nahmen die Wahl an.

Auch die Fahnenträger wurden neu gewählt. Hauptfahnenträger ist Karlheinz Berkel. Als Ersatz stehen Peter Heilmann, Walter Christ, Ralf Engels und Alfons Wiemann zur Verfügung. Peter Heilmann hat sich im Verhinderungsfall des Hauptfahnenträgers um Ersatz zu kümmern. Alle erklärten sich bereit, aktiv mitzumachen.



Top 8: Wünsche und Anträge

1. Vorstand Stephan Buchner gab bekannt, dass alle Sänger ihren persönlichen Eintracht-Bierkrug mit nach Hause nehmen können. Es ist mit dem Einschenken und der Gläserpülmaschine zu umständlich, die Bierkrüge bei den Gesangsproben zu benutzen. Außerdem habe er noch die Spendenliste zur Abdeckung der Kosten für den Windsbacher Knabenchor dabei. Es ist möglich, die zugesagte Spendensumme gleich in bar zu bezahlen.

Vereinsmitglied Erst Bezenka regte an, dass die im Protokoll erfassten Aktivitäten des Vorjahres nicht mehr vorgetragen werden. Nach kurzer Diskussion einigte man sich, dass das gesamte Protokoll über die letzte Jahreshauptversammlung wie bisher vollständig vorgelesen wird.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, endete die Jahreshauptversammlung geben 16.55 Uhr mit dem Sängergruß "Eintracht hält Macht".

Schriftführer
Leo Schleicher

1. Vorstand
Stephan Buchner